



Museumseisenbahn "Karoline"

Erlebnispunkt

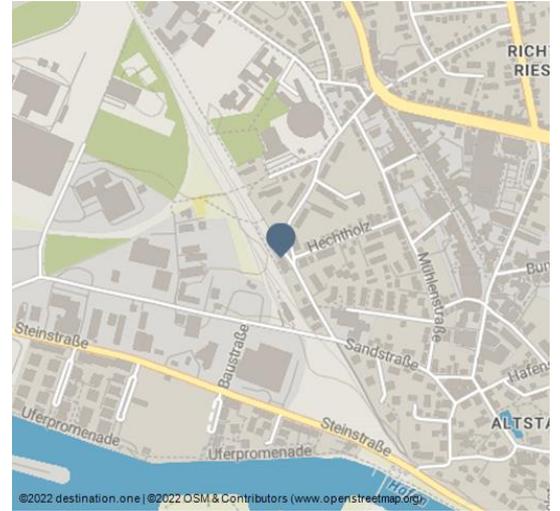
Nostalgie-/Freizeitbahn

Sehenswertes

Historische Stätten / Gebäude



Karoline im Sommer - © Timo Jann/Stadt Geesthacht



Nostalgischer Ausflug vor den Toren Hamburgs

Es begeistert alle, wenn sich Dampflokomotive "Karoline" mit ihren historischen Eisenbahnwaggons auf den Weg von Geesthacht nach Bergedorf macht. Ein wunderbar nostalgischer Ausflug für die ganze Familie ist also garantiert.

In mühevoller ehrenamtlicher Kleinarbeit hat die Arbeitsgemeinschaft Geesthachter Eisenbahn e. V. alte Wagen der ehemaligen Bergedorf - Geesthachter Eisenbahn in ganz Deutschland aufgespürt, überführt und aufgearbeitet. Wer mag, kann samstags den Eisenbahnfans bei ihren Arbeiten im Lokschuppen Geesthacht über die Schulter gucken.

Die Museumseisenbahn fährt an 6 Wochenenden im Jahr. Bitte beachten Sie, dass Fahrkarten nicht vorher reserviert werden können.

Die genauen Fahrtage und Fahrzeiten kann man hier herunterladen oder sich auf der Webseite der Arbeitsgemeinschaft Geesthachter Eisenbahn e.V. anschauen.

Auskunft gibt auch gerne die Tourist-Information Geesthacht.

Preisinformationen:

Die Mitnahme von Hunden und Fahrrädern kostet einen Euro.

Merkmale:

Eignung

für Gruppen, für Familien

Adresse:

Bahnstraße 45
21502 Geesthacht

☎ 04152 131400

🏠 <https://www.geesthachter-eisenbahn.de/>

✉ info@geesthachter-eisenbahn.de

Autor:

Tourist-Information Geesthacht
tourist-info@geesthacht.de

Organisation:

Tourist-Information Geesthacht
<https://www.geesthacht-tourismus.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/RBHXf>

Quelle: destination.one

ID: p_100176284

Zuletzt geändert am 13.02.2024, 13:22

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung

Weitere Infos:

Historische Informationen

Die historische Dampflokomotive Karoline wurde 1945 gebaut und gehört zur Baureihe Q350, die für die Dänische Staatsbahn zum Einsatz auf großen Rangierbahnhöfen entwickelt wurde.

Die Eisenbahnstrecke Bergedorf-Geesthacht wurde 1906 eröffnet. Ein wesentlicher Anreiz für den Bau der Strecke war die Notwendigkeit, die Produkte der Pulver- und Sprengstofffabriken in Krümmel und Düneberg auch im Winter ohne Probleme transportieren zu können. Die Elbe war zur damaligen Zeit oft wegen Eisgangs blockiert. 1918 beförderte die Eisenbahn täglich bis zu 24.000 Menschen und 1700 Tonnen Güter. Aber nicht nur die Arbeiter der Fabriken nutzten diese Bahn. Auch Ausflügler kamen mit ihr aus Hamburg in das von viel Natur umgebene Städtchen Geesthacht.

Preisinformationen:

Die Mitnahme von Hunden und Fahrrädern kostet einen Euro.

Preis Erwachsener 5,00 EUR

Preis Kind 2,50 EUR

Preis ermäßigt 2,50 EUR

Preis ermäßigt gilt für

Für Gruppen von mindestens 6 Erwachsenen gibt es an den Bahnhöfen Geesthacht und Bergedorf ermäßigte Gruppenfahrtscheine.

Öffnungszeiten:

An sechs Wochenenden im Jahr im Einsatz.



Karoline im Sommer - © Bettina Knoop/Stadt Geesthacht



Schaffner der Karoline - © Touristinformation Geesthacht/Stadt Geesthacht



Fahrkarte für die Karoline - © Touristinformation Geesthacht/Stadt Geesthacht



Fahrkarten für die Karoline - © Touristinformation Geesthacht/Stadt Geesthacht